

Antonius Schröder

Beruflicher Werdegang:



- 1977 - 1984
Studium der Sozialwissenschaften an der Ruhr-Universität Bochum
- 1979 - 1980
Dozent für Soziologie an der Krankenpflegeschule des Marienhospitals Mülheim/Ruhr
- 1980 - 1983
Studentischer Mitarbeiter im Pilotprojekt der Deutschen Bundespost zur Einführung der Telekommunikation in der Bundesrepublik Deutschland (Bochumer Untersuchung im Rahmen der wissenschaftlichen Begleitung des Feldversuchs "Bildschirmtext" Düsseldorf/Neuss) an der Ruhr-Universität Bochum
- 1983 – 1984
Freier Mitarbeiter der AgaS (Arbeitsgemeinschaft für angewandte Sozialforschung) in München, der awos (Arbeitsgemeinschaft für Wohnungswesen, Städteplanung und Raumordnung) in Bochum und der Forschungsstelle für empirische Sozialökonomik (Prof. Dr. G. Schmölders) e.V. in Köln
- 1984 - 1993
Wissenschaftlicher Angestellter und (seit Juni 1989) Assistent des Vorstandes der Forschungsstelle für empirische Sozialökonomik (Prof. Dr. G. Schmölders) e.V., Köln
- seit 1994
Wissenschaftlicher Angestellter an der Sozialforschungsstelle Dortmund
- seit 1996
Koordinator des Forschungsbereiches 5 "Europäische Arbeitspolitik" und interner Koordinator der Europaforschung an der Sozialforschungsstelle
- seit 2002
Mitglied der Geschäftsführung

Arbeitsschwerpunkte:

Informations- und Kommunikationstechnologien / Telekommunikation:

- innovative Anwendungen der Informations- und Kommunikationstechnologien
- Medienintegration und -distribution
- Multimedia-Anwendungen
- neue Kooperationsformen ("virtuelle Organisationsformen / Netzwerke)
- Akzeptanz in Klein- und Mittelbetrieben
- Unterstützung und Begleitung des Strukturwandels (v. a. in der Druckindustrie)
- Qualifizierung und telekommunikationsgestützte berufliche Weiterbildung
- Multimedia-Diskurs
- Internet-Dialogforen und neue Formen des Wissenstransfers
- international vergleichende Forschung

Evaluation und Partizipation:

- (Programm-)Evaluation
- Kunden- und Mitarbeiterbefragungen
- Konfliktmoderation
- partizipative Personal- und Organisationsentwicklung

weitere Arbeitsschwerpunkte:

- Transformationsprozesse (von der Planwirtschaft zur Sozialen Marktwirtschaft) Direktinvestitionen mittelständischer Unternehmen
- Erwerbs- und Unterhaltswirtschaft (Schattenwirtschaft)
- Marktforschung, Machbarkeitsstudien
- Steuermentalität